



## Soziale Gerechtigkeit – eine zentrale Frauenfrage

Soziale Gerechtigkeit zu verwirklichen, ist das zentrale Anliegen des Sozialverbands VdK. Und das geht Frauen unmittelbar etwas an. Denn im weiblichen Alltag werden die nicht so glänzenden Seiten der Welt sichtbar: Alleinerziehende sind so gut wie immer weiblich. Um die pflegebedürftigen Angehörigen kümmern sich zumeist Ehefrauen, Töchter und Schwiegertöchter. Frauen verdienen oft deutlich weniger als Männer. Und Altersarmut ist leider auch zum größeren Teil weiblich.

## Politischer Austausch

Der VdK Bayern bietet den ehrenamtlich aktiven Frauen viele Möglichkeiten zur politischen Weiterbildung und zum Austausch mit anderen über aktuelle Themen. Wichtige Impulse kommen zum Beispiel von der jährlichen Landesfrauenkonferenz des VdK Bayern. Namhafte Expertinnen und Experten geben dort Einblicke in aktuelle Themen. Die Konferenzteilnehmerinnen tragen die Ergebnisse in die VdK-Verbandsstufen auf Bezirks-, Kreis- und Ortsebene. Die jährlich verabschiedeten Resolutionen gehen zudem an Politikerinnen und Politiker und setzen dort Impulse für die Umsetzung in konkrete gesetzliche Maßnahmen.

## Informationen zur Frauenarbeit im VdK Bayern

Verschaffen Sie sich online einen Überblick:  
Frauen im VdK: [www.vdk.de/permalink/3213](http://www.vdk.de/permalink/3213)

Hier finden Sie auch wichtige Broschüren zum Download, zum Beispiel den „Wegweiser Ehrenamt“ und die aktuellen Schulungen für das Ehrenamt beim VdK Bayern.

Weitere Informationen und Arbeitshilfen bekommen ehrenamtlich aktive Frauen im „VdK-Verwaltungshandbuch“ und im „VdK-Ehrenamtsportal“ (nur für registrierte Nutzerinnen).

Sie wollen mit jemandem erst einmal über Ihr mögliches Engagement sprechen oder brauchen weitere Informationen? Ansprechpartnerinnen sind die Vertreterinnen der Frauen der Kreisverbände. Fragen Sie einfach bei Ihrem VdK-Kreisverband nach, wer Ihnen dort behilflich ist, ins Ehrenamt einzusteigen.  
VdK-Geschäftsstellensuche:  
[www.vdk.de/permalink/65974](http://www.vdk.de/permalink/65974)

Auch im VdK-Landesverband sind wir gerne für Sie da!

Sozialverband VdK Bayern  
Frauen im Ehrenamt  
Schellingstraße 31  
80799 München  
Telefon: 089 / 2117-134  
Fax: 089 / 2117-240  
eMail: [r.link@vdk.de](mailto:r.link@vdk.de)  
Internet: [www.vdk-bayern.de](http://www.vdk-bayern.de)



Zukunft braucht Menschlichkeit

Stand: 08/2020

# Frauen im Ehrenamt



Frauenarbeit beim VdK Bayern als ehrenamtliche Vertreterin der Frauen



Zukunft braucht Menschlichkeit.

## Liebe Frauen im VdK, liebe Interessierte,

wussten Sie schon? Der Sozialverband VdK ist eine der größten Frauenorganisationen in Bayern. Über die Hälfte der mehr als 725.000 Mitglieder sind weiblich. Und auch mehr als die Hälfte der ehrenamtlich Aktiven sind Frauen. Das hat Tradition: Schon bei seiner Gründung 1946 waren Frauen maßgeblich beteiligt, um mit anpackender Selbsthilfe für sich und andere Kriegswitwen und deren Kinder die Folgen des Krieges zu lindern. Von Beginn an ging es auch darum, politisch etwas zu bewegen. Der Einsatz für eine gleichberechtigte Gesellschaft prägt deshalb bis heute die Frauenarbeit des VdK. Ohne seine Frauen wäre die Erfolgsgeschichte des Sozialverbands VdK nicht denkbar.

In den VdK-Vorstandschäften auf allen Verbandsstufen ist die Vertreterin der Frauen ein fester Bestandteil. Sie ist Ansprechpartnerin für alle ehrenamtlich aktiven Frauen des VdK vor Ort und bringt frauenpolitische Themen in die Vereinsarbeit ein. Die Möglichkeiten für Aktivitäten sind vielfältig: Besuchsdienste bei alten, kranken oder einsamen Menschen, Organisation von Informationsveranstaltungen zu aktuellen Themen wie Mütterrente, Pflegereform, Wohnen im Alter oder Frauenpolitik, Beteiligung an kommunalpolitischen Entscheidungen und in örtlichen Gremien.

In diesem Flyer möchten wir Ihnen vorstellen, wie Sie sich als ehrenamtlich aktive Frau beim VdK Bayern einbringen können. Als Vertreterin der Frauen im Landesvorstand des VdK Bayern und als Referentin für Frauen im Ehrenamt des VdK Bayern stehen wir Ihnen jederzeit gerne als Ansprechpartnerinnen zur Verfügung.

## Herzliche Grüße!



*Beate Schießl-Sedlmeier*

### Beate Schießl-Sedlmeier

(Vertreterin der Frauen  
im Landesvorstand)



*Ruth Link*

### Ruth Link

(Referentin für  
Frauen und Ehrenamt)



## Werden Sie aktiv!

Sie haben Organisationstalent, sind hilfsbereit, voller Tatkraft und mögen die Gemeinschaft? Eben „typisch weiblich“? Dann bietet Ihnen der VdK Bayern ein ehrenamtliches Betätigungsfeld, in dem Sie Ihre Talente gut einbringen können. Wir sind eine gewachsene Frauenorganisation, die sich über Ihre Verstärkung freut!

### Das können wir Ihnen anbieten:

- Teil von etwas Gutem sein und viel Gutes tun
- Eigene Talente entdecken und nutzen
- Austausch mit anderen Ehrenamtlichen
- Kontakte knüpfen und daraus ein Netzwerk bauen
- In kostenlosen Seminaren Wissen erweitern

### Mit Ihrem Engagement helfen Sie, wichtige VdK-Ziele zu verwirklichen:

- Einsamkeit und Isolation verhindern
- Armut in der Gesellschaft bekämpfen – sowohl Familien- als auch Altersarmut
- Gleichberechtigung in der Gesellschaft voranbringen

### Sozialpolitische Themen sind unter anderem:

- Entgeltgleichheit von Männern und Frauen
- Stärkere rentenrechtliche Berücksichtigung von Erziehungs-, Sorge- und Pflege Tätigkeit
- Verbesserung der Situation von Frauen in der häuslichen Pflege und bei eigener Pflegebedürftigkeit
- Vollständige Barrierefreiheit im öffentlichen Raum
- Wohnkonzepte für alle Generationen entwickeln, bezahlbaren, lebenswerten Wohnraum und Quartiere schaffen

## Vertreterin der Frauen beim VdK Bayern

Voraussetzung für das Ehrenamt ist die VdK-Mitgliedschaft. Und dann kann es losgehen. Zum Beispiel als Vertreterin der Frauen im VdK-Ortsverband. Ein VdK-Ortsverband findet sich in nahezu jeder bayerischen Gemeinde. Informationen bietet der VdK-Kreisverband, der wiederum in jeder Kreisstadt anzutreffen ist.

Das Amt der Vertreterin der Frauen ist satzungsgemäß fester Bestandteil jedes VdK-Vorstands. Der VdK-Vorstand besteht aus: einem/einer Vorsitzenden, einem/einer stellvertretenden Vorsitzenden, einem/einer Schriftführer/-in, einem/einer Kassierer/-in und einer Vertreterin der Frauen. Hinzu kommen Beisitzer/-innen mit besonderen Aufgaben, zum Beispiel als Betreuerinnen und Betreuer für Kranken- und Altenbesuche. Diese unterstützen die Tätigkeit der Vertreterin der Frauen.

## Schwerpunkte setzen

In Ihrem Amt als Vertreterin der Frauen haben Sie volles Stimm- und Sitzrecht, Sie werden in alle Entscheidungsprozesse des Vorstands einbezogen. Oftmals fällt Ihnen die Aufgabe zu, die ehrenamtlichen Aktivitäten der weiblichen VdK-Mitglieder zu koordinieren. Mit eigenen Veranstaltungen, die auch weibliche Themen im Blick haben, setzen Sie frauenpolitische Akzente in Ihrem VdK vor Ort. Nicht zuletzt sorgen Sie dafür, dass sich Frauen als Mitglied beim VdK gut aufgehoben fühlen. Und vielleicht können Sie auch andere Frauen motivieren, sich beim VdK einzubringen.

## Wir unterstützen Sie

Das kommt Ihnen erst einmal ein bisschen viel vor? Keine Sorge! Mit unserem Seminarangebot und der Unterstützung der erfahrenen VdKlerinnen kommen Sie ganz schnell in Ihrem Amt an und haben bestimmt viel Freude daran.